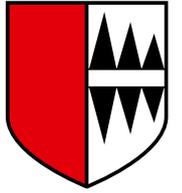


SSV Anhausen e.V.

Spiel und Sportverein e.V. gegr. 1946



SSV-ECHO **20** **23**



Grußwort

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des SSV Anhausen!

Bei allen Veränderungen und Überraschungen, die unser tägliches Leben momentan so für uns bereithält, dürfen wir auf ein relativ normales und sehr gelungenes Vereins-Jahr 2022 zurückblicken.

Bei der Mitgliederversammlung im März durften wir uns bei Wolfgang Kugler, unserem Präsidenten Externe Kommunikation für sein langjähriges Engagement bedanken und konnten mit seiner Nachfolgerin Natalie Schwemmer die erste Präsidentin in der 75-jährigen Geschichte des SSV Anhausen begrüßen. Dieser Termin setzte den Startschuss für das Chaleta, das nach aufwendiger Renovierung und tatkräftiger Unterstützung vieler helfender Hände Anfang April offiziell eröffnet wurde und seitdem zur neuen gastronomische Heimat des Vereinslebens wurde.

Traditionell konnten wir rund um Christi Himmelfahrt nach zwei Jahren Absenz endlich wieder unser Talfest feiern. Beginnend mit dem Quizabend am Mittwoch, über einen strahlend schönen und sehr geselligen Vaterstag, mit dem Abend der Vereine am

Freitag und dem überaus gelungenen Abschlussabend mit der Musikvereinigung Ziementshausen, wussten wir schnell was wir 2020 und 2021 so vermisst hatten.

Weitere Highlights – und bitte vergibt uns, wenn wir an dieser Stelle nicht alle erwähnen können – waren sicherlich die Fertigstellung des voll-elektronischen Schießstandes der Talschützen, die Meisterschaft der Fußball-Damenmannschaft in der Bezirksoberliga, der Bezirkspokal-Sieg der Fußball-AH sowie der erfreuliche Zuwachs und die Mitwirkung vieler Kinder und Jugendlicher in fast allen Abteilungen. Mit den sehr erfolgreichen Theateraufführungen des Stückes „Nix los in unserm Kaff“ fand ein absolut schönes Vereinsjahr sein Ende und hat einmal mehr bewiesen, dass der Name dieser Aufführung nicht auf Anhausen und den SSV zutrifft.

Wir möchten uns bei Allen von Euch bedanken, die dazubeitragen haben, unser Vereinsleben mit viel Herzblut und ihrem Einsatz, aufrecht zu erhalten. Auch in diesem Jahr haben wir

nicht unerhebliche Beiträge in den Erhalt unserer Spiel- und Sportstätten investiert. Dies alles wäre ohne die vielen ehrenamtlichen Leistungen unserer Mitglieder und die großzügigen Zuschüsse der Marktgemeinde Diedorf sowie die Zuwendungen einer Reihe von Sponsoren nicht möglich gewesen! Herzlichen Dank dafür! Das gesamte Präsidium bedankt sich bei allen Vorständen, Funktionären und allen, die sich ehrenamtlich als Trainer, Betreuer, Übungsleiter und Helfer für unseren SSV engagieren.

Wir freuen uns schon heute, trotz der Krisen und negativen Nachrichten in dieser Welt, auf viele positive Begegnungen sowie einen vollen Terminkalender mit vielen sportlichen und gesellschaftlichen Ereignissen. Auf dass der Verein weiterhin ein fester Bestandteil unseres sozialen Miteinanders darstellt.

*Euer Präsidium
Christian Müller, Maximilian Reim,
Natalie Schwemmer, Erich Polzer,
Claudia Kopp, Adrian Kopp,
Peter Pfisterer*

Mitgliederversammlung

Einladung zur
Mitgliederversammlung 2023

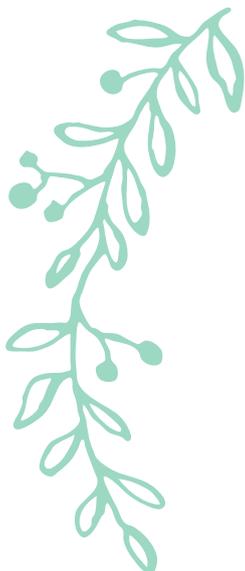
**Montag, 20.03. 2023,
um 19:30 Uhr
im SSV-Haus in Anhausen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Eröffnung
3. Verlesung des Protokolls 2022
4. Ehrungen
5. Berichte des Schatzmeisters
6. Berichte der Beitragskassiererin
7. Berichte der Revisoren
8. Entlastung von Schatzmeister und Beitragskassierer für 2022
9. Berichte der Präsidenten
10. Wünsche / Anträge / Verschiedenes

Präsidium des SSV Anhausen e.V.

Jubilare



25 Jahre

Walter Aubele
Maria Elisabeth Fischer
Philipp Grondinger
Irmgard Hergenröder
Birgit Homanner
Max Joas
Adrian Kopp
Roswitha Stocker
Joachim Scherer
Helmuth Schuster
Stefan Ternus
Stefanie Wenni
Tobias Martin Wieser

40 Jahre

Bettina Klein
Reinhard Lorenz
Uta Svojanovsky
Berta Tremmel
Karin Völk
Otto Völk

50 Jahre

Irene Endres
Lida Höfer
Peter Krause
Rita Pfisterer
Ingrid Pucher
Lili Wieser
Klaus Zehaczek

70 Jahre

Xaver Pfisterer
Alfred Schmaus
Johann Schwegler



Nachrufe

† Luise Himml, Anton Kraus, Monika Lehmayr, Silvia Miersemann, Helmut Pfeilschifter, Philomena Strehler, Wolfgang Ritter †

Informelles

Impressum

Das SSV Echo erscheint jährlich als Vereinszeitschrift.

Herausgeber: SSV Anhausen e. V.
Verantwortlich i.S.d.PR.: Natalie Schwemmer
Gestaltung und Layout: LINUS WITTICH Medien KG,
Forchheim, www.wittich.de
Druck: LW-flyerdruck.de

Alle Bilder und Texte stammen aus den Abteilungen.

SSV Anhausen e.V.

Spiel und Sportverein e.V. gegr. 1946



Theater

„Theater“ endlich wieder.

Nachdem wir 2021 unser schon einstudiertes Stück „Nix los in unserem Kaff“ eine Woche vor der Premiere wegen Corona absagen mussten und wir unseren Plan, das Stück im Frühjahr 2022 aufführen zu können, ebenfalls nicht verwirklichen konnten, hofften wir auf den Herbst. Die Lage beruhigte sich über den Sommer und es gab keine besonderen Vorschriften für Theateraufführungen mehr, so begannen wir mit den Proben des schon bekannten, vorgeprobten Stückes. Es standen bis auf einen Spieler alle Aktiven zur Verfügung und die noch vakante Rolle konnte sehr schnell besetzt werden. Bühnenbau und Ausstattung waren aufgrund der schon im Herbst des Vorjahres geleisteten Arbeiten sehr bald erledigt. Der Kartenvorverkauf lief an und am Freitag, 21. Oktober 2022 konnten wir Premiere feiern. Leider gab es vor allen 8 Aufführungen immer wieder zum Teil zahlreiche Absagen wegen Coronaerkrankungen oder auch Bedenken wegen Ansteckungsgefahr. Dies hatte jedoch keinen Einfluss auf die Darbietung unserer Akteure. Jeder hat seine Rolle gelebt und mit Bravour gespielt, was uns auch vielfach vom Publikum und dem tollen Applaus bestätigt wurde. Bei unserer letzten Aufführung konnten dann endlich die Theatermitglieds-Ehrungen der letzten zwei Jahre und dem aktuellen Jahr erfolgen. Dies waren für 25 Jahre, Jasmin Krause, Bernd Vogt, Andreas Schnabel,



Sandra Riederle, für 50 Jahre Marlene Mohr und für 60 Jahre Günter Schönborn. Wir bedankten uns mit Blumen und einem kleinen Präsent. Es war toll, dass bei unserem diesjährigen Theaterstück egal ob bei den Proben oder den Aufführungen vor und hinter der Bühne wieder alle mit Begeisterung dabei waren. Zu den unterhaltsamen Aktionen zählte die Teilnahme am Quizabend anlässlich des Talfestes. Unter dem Namen „Schlauspieler“ reichte es jedoch leider nur zu einem Platz im letzten Drittel. Wir hatten sehr viel Spaß und dabei sein ist alles. Beim Kameradschaftsabend waren wir ebenfalls vertreten und auch die Mithilfe bei verschiedenen Aufgaben war selbstverständlich. Die Nikolauspäckchen für den in diesem Jahr wieder stattgefundenen Anhauser Weih-

nachtsmarkt stellten wir gerne wieder zur Verfügung und außerdem spendeten wir wieder gerne für unsere Vereinsjugend, für den Kindergarten Anhausen, für die Arbeit der Klinikclowns und für die „Tafel“ in Diedorf. Mit unserer Familienweihnachtsfeier am 9. Dezember 2022 beim Strehlerwirt endete mit feinem Essen und ein paar schönen und unterhaltsamen Stunden das Theaterjahr 2022. An dieser Stelle nochmal ein ganz herzliches Dankeschön allen Theaterler'n für die Mitarbeit und die tolle Kameradschaft. Auch unserem treuen Publikum gilt unser bester Dank. Mit allen guten Wünschen und bleiben Sie gesund!

Christa Krause





Tischtennis

Herren I

Was waren das für turbulente Jahre während der Corona-Zeit. Ein Novum in der Geschichte des Punktspielbetriebs des BTTV jagte das nächste.

Im März 2020 ging es damit los, dass die Saison 2019/2020 mitten in der Rückrunde vorzeitig abgebrochen wurde. Die erste Mannschaft des SSV Anhausen befand sich zu diesem Zeitpunkt auf einem Abstiegs-Relegationsplatz. Zu unserem Glück wurde mit dem Abbruch aber auch gleichzeitig die Relegation abgesagt, so dass wir unverhofft in der Bezirksklasse A verbleiben durften.

In der Saison 2020/2021 traf uns die Pandemie bereits in der Vorrunde. Schon nach zwei Monaten wurde die Vorrunde im Oktober 2020 unterbrochen. Nach wochenlangem Hin und

Her wurde dann im Februar 2021 beschlossen, die Saison abzubrechen und als ungültig zu erklären. Wieder hatten wir Glück, da wir nach fünf Punktspielen mit nur einem Sieg auf einem klaren Abstiegsplatz lagen.

Im Herbst 2021 schien es zunächst als könnte der Spielbetrieb wieder regulär stattfinden. Die Vorrunde konnte immerhin bis Ende November „normal“ gespielt werden, bevor wieder unterbrochen wurde. Natürlich alles mit den damit verbundenen Hygiene-Konzepten, etc. Im Januar 2022 kam dann die Info, dass der Rückrundenstart auf März verschoben wird. Damit verbunden war die Festlegung auf eine Einfachrunde (statt Hin- und Rückspiele). Auch das gab es noch nie zuvor. Und wieder war uns das Glück hold. Mit

dem letzten Punktspiel im April retteten wir uns auf einen sicheren Nichtabstiegsplatz. Und das war auch gut so... Zum Start in die aktuelle Saison 2022/2023 konnten wir uns nämlich mit Neuzugang Jürgen Schwarz und Rückkehrer Bernd Bauer deutlich verstärken. Nach der Vorrunde liegt die erste Herrenmannschaft aktuell auf einem erfreulichen 4. Platz. Zu dieser guten Platzierung trug einmal mehr Ralf Wildegger einen bedeutenden Anteil bei. Mit einer Bilanz von 17:3 Spielen zählt er erneut zu den stärksten Spielern der Liga. Und auch im Doppel mit Neuzugang Jürgen verdarb nur eine Niederlage die ansonsten makellose Bilanz. Aber auch Jürgen Schwarz, Bernd Bauer und Kapitän Thomas Mohr steuerten mit teils deutlich positiven Bilanzen ihren Anteil bei. Nicht weniger wichtig waren auch die gewonnenen Spiele von Georg Math und den Ersatzspielern Bernhard Lehmeier und Hans-Peter Brandl-Bredenbeck. Beim Kampf um den Aufstieg noch ein Wörtchen mitzureden wird schwierig werden. Aber vom Abstieg scheint die Mannschaft trotz drei Direktabsteigern und einem Relegationsplatz noch weiter entfernt zu sein. Vieles wird erneut davon abhängen, wie oft wir in Bestaufstellung spielen können.

Und noch eine gute Nachricht zum Schluss. Mit dem Erreichen des Bezirkspokal-Halbfinals erzielt die Mannschaft das beste Ergebnis im Pokal-Wettbewerb seit Jahren. Halbfinale und Finale werden in einem final Four am selben Spieltag und in einer Halle durchgeführt. Das wird sicher ein besonderes Erlebnis.



Herren II

Die Saison 2022/2023 begann für die 2. Mannschaft unter ungünstigen Voraussetzungen. Zwei kurzfristige Vereinswechsel und eine dauerhafte beruflich bedingte Abwesenheit ließen den Kader sehr zusammenschrumpfen. Als festes Stammpersonal konnte mit Bernhard Lehmeier, Hans Peter Brandl-Bredenbeck,

Ronald Malchow, Max Joas und Hubert Rupp in die Saison gestartet werden. Dankenswerterweise hatten sich Spieler*innen der 3. Mannschaft bereit erklärt, bei Bedarf auszuhelfen. Trotz dieser mannschaftsübergreifenden Unterstützung (durch Ute Gloger, Stephan Vogler, Peter Lauber, Hans Kugelmann) mussten in der

Vorrunde wegen akuter Erkrankungen drei Spiele kampflos abgegebenen werden, so dass am Ende der Vorrunde leider nur der letzte Tabellenplatz als Ergebnis zu Buche steht.

*Hans Peter Brandl-Bredenbeck
(Mannschaftsführer)*

Herren III

Nachdem in der vergangenen Saison der Abstieg aus der Bezirksklasse C gerade noch abgewendet werden konnte, stand nach dem Aufrücken eines Leistungsträgers in die Zweite eine weitere schwierige Spielzeit bevor.

Hinzu kam, dass man zwar fast immer vollzählig, selten aber in Bestbesetzung antreten konnte. So gingen, obwohl die Herren in der fortgeschrittenen Altersklasse mit großem Engagement einsprangen, 7 von 8 Spielen verloren.

Lediglich zwei kampflos gewonnene Punkte waren auf der Habenseite zu verbuchen. Dank des Zusammenhalts in der Mannschaft und aufgrund der erwarteten Verstärkung sieht man dennoch mit Optimismus der Rückrunde entgegen.

Jugend

Die Jugendarbeit hat im Oktober 2021 einen positiven Schub bekommen. Durch Ronald Malchow und Ralf Wildegger haben zwei qualifizierte und erfahrene Spieler das Jugendtraining angeschoben. Beide unterstützen Jugendleiterin Ingrid Schramek tatkräftig und regelmäßig. Trainiert wird immer Dienstag und Freitag von 18.00

bis 19.30 Uhr in der MZH Anhausen. Bälle und ein Tischtennisroboter stehen immer zur Verfügung. Ein Tischtennisschläger sollte zu Anfang mitgebracht werden. In diesem Jahr haben wir wieder eine Jugendmannschaft zum Punktspielbetrieb angemeldet. Gegen erfahrene und meist ältere Teams tun wir uns noch etwas schwer,

aber im letzten Vorrundenspiel gelang der erste Sieg in Merching. Wir gewannen mit 7:3 und anschließend wurde natürlich gefeiert. Wenn auch du dabei sein möchtest, dann komm schnell zu uns. Wir freuen uns auf viele neue Spielpartner, die Lust haben etwas zu lernen. Du darfst gern vorher ein paar Mal reinschnuppern.



Boccia

Ligen und Turniere

Spielbetrieb 2022:

Nach langer Corona-Abstinenz kam in 2022 wieder Bewegung in den Turnierbetrieb.

- Gespielt wurde mit Kehren, 6 in den Vorrunden, 8 in den Finalrunden oder nach erreichten Punkten, 9 bzw. 12.
- Sonder-Regelung 2022 wegen Corona: jeder gemeldete Spieler muss mindestens an einem Turnier teilnehmen, sonst steigt er in der Rangliste ab.

1. Bundesliga

Insgesamt wurden 4 Turniere (Offingen, Mintraching, Anhausen, Stuttgart) durchgeführt: vom SSV Anhausen nahmen 4 Spieler teil und belegten folgende Plätze:

- | | |
|---------------------|-----------|
| 1. Billi Rudolfo | |
| 4 Turniere gespielt | 37 Punkte |
| 5. Ferrara Domenico | |
| 3 Turniere gespielt | 20 Punkte |
| 8. Nietsch Michael | |
| 2 Turniere gespielt | 17 Punkte |
| 18. Longo Fiorenzo | |
| 1 Turnier gespielt | 4 Punkte |



03.04.2022 Offingen, 1. Bundesliga, Rodolfo Billi 1. Platz, Domenico Ferrara 2. Platz



10.04.2022 Anhausen, 2. Bundesliga, Jonas Schmid 1. Von rechts, 3. Platz



2. Bundesliga (Turniere zusammen mit Oberliga)

Insgesamt fanden 5 Turniere statt: (Anhausen, Mintraching, DJK, Gersthofen, Offingen) von Anhausen nahm

Schwegler Johann teil und belegte nach 3 Turnieren und 18 Punkten den 7. Platz.

Oberliga (Turniere zusammen mit der 2. Bundesliga)

Insgesamt 5 Turniere (Anhausen, Mintraching, DJK, Gersthofen, Offingen)

Schmid Jonas nahm an 2 Turnieren mit 13 Punkten teil und erreichte den 2. Platz.

Freundschaftsturniere / Schnupperkurse

- Mit dem BC Hohenems (Vorarlberg) wurde am 27.05.2022 in Anhausen ein Freundschaftsturnier – gemischtes Doppel - mit jeweils 12 Teilnehmern gespielt. Abends trafen sich alle Spieler zu einem gemütlichen Besuch auf dem Talfest.

- Michael Nietsch organisierte und begleitete für Boccia den Tag der Vereine in der Schmuttertalhalle am 09.07.2022 in Diedorf. Mit einer ausgeliehenen und aufgebauten Indoor-Boccia-Bahn stellte er mit Unterstützung von Tim Spieler, Jonas Schmid, Jonas Gättschmann und Sven Orend den Besuchern das Bocciaspiel vor. Leider waren sehr wenige Besucher vor Ort.

- Bei einem Schnuppertag für die Freiwillige Feuerwehr Anhausen zeigte Michael Nietsch am 29.07.2022 im Boccia-Stadel seinen 25 Kollegen das Bocciaspiel.

- 2. Freundschaftsturnier mit BC Hohenems am 03.09.2022 in Hohenems. 10 Spieler von Anhausen und 12 von Hohenems spielten ein gemischtes Doppel, danach fand in der Boccia-

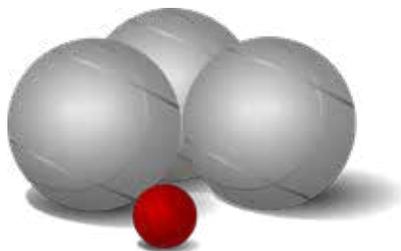
Halle ein gemütlicher Abend statt. Am nächsten Tag gab es einen gemeinsamen Ausflug nach Bregenz und eine Fahrt mit der Seilbahn auf den Pfänder.



27.05.2022, 1. Freundschaftsturnier mit dem BC Hohenems in Anhausen



09.07.2022. Tag der Vereine in der Schmuttertalhalle





29.07.2022. Schnupperkurs der FFW Anhausen



Bild 7 2. Freundschaftsturnier in Hohenems

Mitgliederentwicklung

Austritte: keine
 Eintritte: Jonas Gättschmann
 Sven Orend
 Leoni Rothschädl
 Tim Spieler
 Nenad Stojakov
 Elias Wagner
 Anton Sturch

Stand 31.12.2021: 41 Mitglieder

Stand 20.12.2022: 48 Mitglieder

Gesellschaftliche Veranstaltungen:

Neben den Freundschaftsturnieren wollen wir auch wieder an den Ü65-Turnieren teilnehmen, sobald sie vom BBD geplant werden, und mit der Boccia-Radelgruppe werden wir auch im neuen Jahr unsere Touren in der Nähe und weiteren Umgebung fortsetzen.

Aktionstage bei Boccia

Sie sind fester Bestandteil in unserem Programm, wenn wir mindestens zweimal im Jahr die Bocciabahnen und den Stadel über die normale Pflege hinaus in Eigenregie unter Leitung von Winfried Mayer herrichten. Ebenso werden Sträucher und Bäume geschnitten, die teilweise schweres Gerät zum Einsatz benötigen. Danke an Anton mit Traktor und allen Helfern, die sich um die Anlage kümmern.





Wer spielt Boccia?

Die älteren von uns erinnern sich noch an den Boccia spielenden Konrad Adenauer, der zum Setzen der Kugeln ganz unpolitisch die rechte Hand empfahl. Für uns in Anhausen heißt Boccia spielen eine Sportart zu pflegen, die neben Fußball etc. nicht mehr im Trend zu liegen scheint. In der Vergangenheit

hatten wir auch Schnupperer zu Gast, die Bleibequote zeigte sich als recht überschaubar.

Aber es verändert sich gerade etwas bei uns. Spielleiter Michael nutzt jede Gelegenheit, um sowohl die Jugend als auch Erwachsene für Boccia zu interessieren und zu gewinnen, auch mit Einsatz von Facebook und Instagram.

Dass die anfängliche Begeisterung auch nachlässt, gehört zum Wechselspiel der Interessenskonflikte. Da setzt dann der Ideenreichtum des Jugendspielleiters ein, um das Bocciaspiel wieder attraktiv zu gestalten.

Hier präsentiert sich unser Nachwuchs:



Die Erbauer des Bocciastadels haben uns ein tolles Erbe hinterlassen, das mit viel Hürden, Engagement und Eigenleistungen vor ca. 25 Jahren erstellt wurde. Der Stadel bedeutet für uns neben einer in großem Umkreis einmaligen

Sportanlage auch einen beliebten Mitglieder-Treffpunkt, um sportlich wie gesellschaftlich vom Alltag etwas abzuschalten. Boccia kann man von Jung bis Alt spielen, es stärkt das Koordinationsvermögen und den Gleichgewichts-

sinn. Es ist eine sehr gesunde Sportart, welche die Fitness der Spieler bis ins hohe Alter erhält.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an Boccia und laden Sie ein, einfach mal hereinzuschauen und es auch selbst auszuprobieren. Sie sind zu unseren Trainingszeiten am Dienstag und Donnerstag von 17:00 - 20:00 Uhr, Samstag von 16:00 - 20:00 Uhr immer herzlich eingeladen. Dort sind wir zu diesen Zeiten unter Telefon w08238-60946 zu erreichen. Mitzubringen sind lediglich Hallenturnschuhe.

Zuständigkeiten und Öffnungszeiten erfahren Sie auch auf unserer Website <https://www.ssv-anhausen.de/boccia>



Diedorf, den 20.12.2022
Karl-Heinz Pichler
1. Vorstand Abt. Boccia

Turnen

Sportabzeichen mit Stefan Ternus

Herausforderung angenommen: 9 Sieger erringen die höchste deutsche Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports. 9 Sportlerinnen und Sportler im Alter zwischen 22 und 73 Jahren stellten sich im Jahr 2022 der Herausforderung, das Deutsche Sportabzeichen beim SSV Anhausen abzulegen. Alle erreichten mit der goldenen Auszeichnung die höchste Anerkennung sportlicher Leistungen außerhalb des Wettkampfsports. Sie alle sind Sieger: Sieger gegen die Anziehungskraft von Sofa und Esstisch. Sieger gegen den inneren Schweinehund, Sieger gegen Muskelkater und schmerzende Glieder. Und alle dürfen stolz sein: Stolz darauf, in ihrer Altersklasse Leistungen gezeigt zu haben, die sie über den durchschnittlichen Sportler herausheben: Denn alle angetretenen Sportlerinnen und Sportler, die beim SSV Anhausen ihre Prüfungen zum Deutschen Sportabzeichen abgelegt haben, zeigten herausragende Leistungen und wurden folgerichtig mit „Gold“ dekoriert.

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder dieser Gruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden (Leistungsstufe Bronze). Bessere Leistungen oder schwierigere Übungen qualifizieren zum Erhalt der höheren Wertungsstufen Silber und Gold. Der Nachweis der Schwimmfertigkeit ist notwendige Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens. Nach

zwei Jahren Pause konnten die Sporttreibenden beim SSV Anhausen wieder ihren Trainingsbetrieb aufnehmen und sich in ihren Gruppen auch wieder auf die Prüftermine des Deutschen Sportabzeichens vorbereiten. Los ging es am Tag der Arbeit mit dem Abnahmetermin in der Disziplin Radfahren: Sowohl die Grundfertigkeit Ausdauer auf der 20-km-Runde als auch die Schnelligkeit im 200m-Sprint mit fliegendem Start konnten die Prüflinge ablegen. Und der Beginn war vielversprechend: 20 km in 45 Minuten wurden von nahezu allen absolviert, so dass sich alle für die „Gold“-Wertung qualifizieren konnten. Auch der Termin in den Pfingstferien, der schwerpunktmäßig die turnerischen und koordinativen Übungen sowie ein paar Kraftnachweise umfasst, wurde nach den zwei Jah-

ren Pandemiepause erfolgreich angenommen. Zum Leichtathletiktermin im Juni fanden sich auch ein paar wackere Teilnehmer erfolgreich ein. Fast alle mussten bei den Schwimmterminen im Juli ihre Schwimmfertigkeit nachweisen. Einige kombinierten dies mit ihren Schnelligkeits- und Ausdauernachweisen, so dass am Ende feststand: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren äußerst erfolgreich und konnten die höchste Auszeichnung erringen! Im Rahmen der Mitgliederversammlung der Turnabteilung konnten die Urkunden für die hervorragenden Leistungen übergeben werden. Wir gratulieren allen Sportabzeichenabsolventen herzlich und hoffen, auch im kommenden Jahr alle wieder zu sehen! Die Prüftermine sind schon mal festgelegt:

Sportabzeichen-Treff Termine 2023 – Erwachsene

So. 01.05.23

Radfahren (B300) 8:45 Uhr
Anschließend Kurzradfahren
ca. 10:00 Uhr

So. 14.05.23

Ersatztermin Radfahren
falls schlechtes Wetter am 01.05.
und für Urlauber

Sa. 27.05.23 (Pfingstsamstag)

Mehrzweckhalle 9:00 Uhr
Seilspringen Standweitsprung
Turnen
Hochsprung
Medizinballwurf
evtl. Kugelstoßen

Do. 22.06.23

Leichtathletik/Laufen
/ Gymnasium Diedorf 18:00
Uhr

30 m, 50 m, 100m, (Stand-)Weit-
sprung, 3000m

Do. 29.06.23

Ersatztermin Laufen wenn
schlechtes Wetter am 22.06.23

Sa. 08.07.23

Schwimmen Bärenkeller-Bad
9:00 Uhr

Sa. 15.07.23

Ersatztermin Schwimmen wenn
schlechtes Wetter am 08.07.23

Bitte meldet Euch zurück, an welchen Terminen Ihr teilnehmen wollt. Das erleichtert uns die Einteilung der Prüfer.

E-Mail:

sportabzeichentreff.ssv-anhausen
@web.de

DANKE!

Stefan Ternus

Eltern-Kind-Turnen

Donnerstag 15:30 – 17.00 Uhr
Mehrzweckhalle Anhausen
mit Lisa Hafner

Nach vielen Wochen Coronabeschränkung, Magen-Darm-Wellen und Co. hat das Eltern-Kind-Turnen im Frühjahr endlich wieder an Fahrt aufgenommen und die Kinder haben sich riesig gefreut wieder unbeschwert turnen zu dürfen. Wegen ihrer Beliebtheit, sind fast immer die Mattenrutsche, der Tunnel und die

Fahrzeuge im Einsatz. Aber auch einige Schätze sind dank der Putzaktion im September wieder reaktiviert worden. Die Dunkelheit im Herbst haben wir genutzt, um ein „Lichterturnen“ zu veranstalten und haben dabei alle Turngeräte mit Lichterketten, Knicklichtern und Co. beleuchtet. Beim Weihnachtsturnen gab es neben dem

gewohnten Turnspaß noch Mandarinen, Plätzchen und Kinderpunsch, um zwischendurch Energie zu tanken. Vielen Dank an alle Eltern für Eure zahlreichen helfenden Hände. Wir freuen uns auf ein tolles Turnjahr 2023 mit Euch!

Lisa Hafner



Kinderturnen (3-4 Jahre & 5 – 6 Jahre)

Jeden Dienstag findet von 16:00 bis 17:00 Uhr das Kinderturnen mit den 3-4 jährigen und direkt im Anschluss gemeinsam mit den 5-6 jährigen statt. In den Turnstunden mit den jeweils 20 Jungen und Mädchen wird getanzt, geturnt, gespielt, gesungen und vieles mehr. Auch die Weihnachts- und

Faschingsstunden, sowie der Aufbau von Bewegungslandschaften bereitet den Kindern der beiden Turngruppen viel Freude. Für Begeisterung bei Jung und Alt sorgte unser großer Auftritt beim Talfest, wo wir den Tanz „Sing mit, Tanz mit“ mit den kleinen und den Tanz „In Takt“ mit den großen präsentierten. Ein besonderer Dank gilt unserer tollen und zuverlässigen Helferin Elea, die das Kinderturnen viele Jahre unterstützt hat. Vielen Dank für deinen Einsatz!

Lou und Johanna



Mädchenturnen ab 6 Jahre

Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr Mehrzweckhalle mit Miriam Fendt und Michael Düll

Jenny und Mulli konnten leider das Mädchenturnen nach vielen Jahren nicht mehr weiterführen. Wir haben uns daher sehr gefreut nach den Sommerferien das Mädchenturnen wieder zu starten. Einen großen Dank an Jenny und Mulli für die anfängliche Unterstützung in den ersten Trainingsstunden. Alle Mädels waren voller Begeisterung bei den Turnstunden dabei und hatten viel Spaß bei verschiedenen Spielen, dem Turnen am Mini- und Großtrampolin, Hallenparcours und vielem mehr. 2023 wollen wir auch wieder das Deutsche Sportabzeichen absolvieren.

Eure Miriam und Michael



Zumba

Samstag 10:00 – 11:00 Uhr, Mehrzweckhalle Anhausen mit Silke Geranmayeh

Seit Oktober 2022 darf ich das Sportangebot des SSV Anhausen um einen Zumba® Kurs ergänzen. Die ersten gemeinsamen Wochen erfreuten sich großer Beliebtheit. Das entstandene Gruppengefühl und die Partystimmung der Kurse möchte ich auch in 2023 gerne weiter fortführen. Deshalb freue ich mich auf viele neue Gesichter, denn wenn dich die lateinamerikanischen Rhythmen erst einmal gepackt haben, wirst du verstehen, wie viel Spaß Zumba® Fitness Kurse bieten und warum sie oft gar nicht als Workout wahrgenommen werden. Lass uns gemeinsam eine große Zumba®-Familie werden. Aber was genau ist Zumba®? Zumba® ist in erster Linie ein Ausdauertraining, dass



das Herz- Kreislauf-System mit einfachen Schrittkombinationen in Schwung bringt. Was ist das Ziel? Jeder Zumba®-Kurs soll Menschen zusammenbringen, die gemeinsam Spaß am Tanzen und Trainieren haben. Dabei lege ich bei den Kursen viel Wert auf den Spaß an der Musik und an dynamischen Bewegungen.

Für wen ist Zumba® geeignet? Zumba® ist für jedermann/frau geeignet und bedarf keinerlei Vorkenntnisse. Einstieg ist jederzeit möglich, komm einfach vorbei.

Bis ganz bald, eure Silke Geranmayeh

60 plus und minus – na und?

Montag 18:00 - 19:00 Uhr Mehrzweckhalle Anhausen mit Käthe Schorr

Die Montagsgymnastik der Gruppe 60+ freut sich über das abwechslungsreiche Sportangebot in den einzelnen Stunden und hat trotz schwierigen Bedingungen durch den Umbau der Halle mit Staub und Kälte an den Sportstunden festgehalten. Jeden Montag freuen sich die Teilnehmerin-

nen auf das Training und die gemeinsame Zeit in der MZH. Die Gruppe freut sich auf ein weiteres Jahr des sportlichen Zusammentreffens.

Käthe Schorr



Boost your Fitness

**Mittwoch 19.00 – 20.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Anhausen
mit Renate Schnabel**

Boost your Fitness - Rückblick 2022

Auf diesem Weg möchte ich mich beim Boost Team für das letzte Sportjahr bedanken. Ihr seid großartig! Die Begegnungen zum wöchentlichen Training am Mittwochabend zeigten, dass trotz der Bauarbeiten in der Halle, der Spaß nicht zu kurz kam. Die Kursstunden fanden großen Zuspruch. Die aktive Teilnahme der Mitglieder motivierte mich, immer abwechslungsreiche Sportstunden zu gestalten. Es bildete sich somit eine zuverlässige Gruppe, mit der ich viel Freude und Spaß an Bewegung habe. Ich bin den Damen sehr verbunden und freue mich auf das neue Sportjahr mit einer weiterhin lebhaften und sehr engagierten Gemeinschaft.



Es bildete sich somit eine zuverlässige Gruppe, mit der ich viel Freude und Spaß an Bewegung habe. Ich bin den Damen sehr verbunden und freue mich auf das neue Sportjahr mit einer weiterhin lebhaften und sehr engagierten Gemeinschaft.

Renate Schnabel



Männnergymnastik

**Donnerstag 19.30 – 21.00 Uhr, Mehrzweckhalle
Mit Willi Reiter und Bernd Haschke Bernd**

Nach einer langen Zwangspause (Corona geschuldet) können wir endlich wieder in vollen Zügen sporteln und uns auspowern. Somit findet wieder wie gewohnt, jeden Donnerstag (außer in den Ferien) die Männnergymnastik von 19:30 – 21:00 Uhr in der MZH statt. Das Training steigert die gesamte Körpermuskulatur. Ein leichtes Herz-Kreislauf-Training wechselt sich mit Übungen zur Kräftigung und Koordination ab. Dies verbessert nicht nur die Gesamtkondition, sondern auch die Beweglichkeit. Abgerundet wird jedes Training von einem anschließenden Entspannungs- und Dehnungsteil. Wir sind regelmäßig 10–18 aktive Sportler, freuen uns aber immer über neu hinzugewonnene Mitglieder. Alle, die Spaß und Freude an Bewegung haben, können mitmachen und sein persönliches Niveau steigern. Einfach vorbeischaun und eine Schnupperstunde mitmachen.....

Aber auch das Beisammensein und das Gesellige kommt in unserer Gruppe nicht zu kurz. Nach jedem Training werden die Lachmuskeln bei einem Einkehrschwung im Strehler Wirt ge-

kräftigt. Ebenso gab es im Herbst zwei runde Geburtstage zu feiern. Und alle Wintersportler konnten sich in Südtirol auf den Pisten austoben. Sogar während der Pandemie waren wir jeden Donnerstag mit dem Fahrrad für ca. 2 Stunden in den „westlichen Wäldern“ unterwegs gewesen.

Den Jahresabschluss krönt eine gemeinsame Weihnachtsfeier beim Strehlerwirt. An dieser Stelle, wünsche ich allen Sportlern viel Glück und Gesundheit.

Gruß Willi



Gesunder Rücken

**Mittwoch 8.45 - 9.45 Uhr - Mehrzweckhalle Anhausen
mit Martina Huber**

Bewegung ist wichtig - ganz egal in welchem Alter. So wichtig, dass wir sogar die anfängliche Coronazeit online im „Homeoffice“ gesportelt haben. Das hat alle Teilnehmer (-innen) nicht nur fit, sondern auch in Kontakt gehalten. Nun findet die „gesunder Rücken“ Stunde wieder jeden Mittwoch um 8:45 Uhr in der MZH statt. Neben Mobilisation, Beweglichkeit und leichtem Cardiotraining werden durch gezielte Übungen neben dem Rumpf auch

der gesamte Körper gekräftigt. Durch den Einsatz verschiedenster Geräte sind die Stunden abwechslungsreich und halten fit. Abgerundet wird jedes Training mit Entspannung und Stretching. Ich habe die Gruppe vor einem Jahr übernommen und möchte mich an dieser Stelle recht herzlich für die fleißige Teilnahme bedanken. Natürlich sind alle Interessenten auf eine Schnupperstunde eingeladen.

Martina Huber



Volleyball – Talfestpritscher

**Montag: 20.15 - 22.00 Uhr, Mehrzweckhalle Anhausen
mit Marcus Grasmann und Bernhard Höfer**

Im Echo gibt es viel zu berichten,
wir Volleyballer wollten diesmal was
dichten!

Denn ein verrücktes Jahr neigt sich zu
Ende,
und auch bei uns gab es ne Zeiten-
wende!

So manche Siege schwer errungen,
Lobeshymnen sind erklingen,
doch dann kam der tiefe Fall,
im Anhauser Volleyball.

Der Altersschnitt nicht marktkonform,
Bauchumfänge - über Norm,
die Knochen alt und leicht porös,
der Ruf zerfiel, man wurd nervös.

Die Zeitenwende musste her,
doch das ist heutzutage schwer,
die Jugend kaum noch engagiert,
wir haben es dennoch probiert.

Aus den Zeiten voller Glanz,
blieb uns nur noch die Arroganz,
das klare Ziel: Tabellenspitze,
ein paar Bier und schlechte Witze.

Und blickt man heute aufs Tableau,
so leuchten manche Augen froh,
wie hat man das im Dorf vermisst,
wir sind da wo oben ist!!!

Und haben wir Euch heiß gemacht,
und ihr habt auch mal gelacht,
jeden Montagabend sind wir hier,
der Einstand kostet nur ein Bier!

Alles Gute wünschen Euch die Talfest-
pritscher

Volleyball-Mixedliga Augsburg

volleyball-liga .de

Liga Info Teams Spiele Tabellen

Tabelle - Saison 2022/23

Gruppe A **Gruppe B** Gruppe C Gruppe D Gruppe O

3 Damen, 3 Herren

Platz	Team Verein	Spiel- Pkt.	Satz- Pkt.	Ball- Pkt.	● ○
1	Talfestpritscher SSV Anhausen	6:0	8:1	219:160	3/5
2	Rama Dama SpVgg Auerbach/Streitheim	4:2	5:4	199:181	3/5
3	Urinsekt FC Kleinaitingen	2:2	3:3	127:116	2/6
4	Volley-Tigger DJK Pfersee	2:4	5:4	179:177	3/5
5	Die Knieschoner TSG Hochzoll	0:6	0:9	135:225	3/5

Nordic Walking

**Dienstag 9.0 Uhr, Freitag 18.00 Uhr (Winterzeit 16.00 Uhr)
Start am Parkplatz beim Bocciastadel mit Heidi Viets**

Wieder mal geht ein schönes Nordic-Walking-Jahr zu Ende. Das Wetter war uns zwar häufiger nicht so zugetan, aber trotzdem können wir auf viele gelaufene Kilometer stolz sein! Zusätzlich zu unseren wöchentlichen Läufen sind wir gleich im Frühjahr bei einem Ausflug vom Bahnhof Offingen runter an die Donau und dann durch die wunderschönen Donauauen bis nach Günzburg gewandert. Im Juni ging's mit dem Zug nach Bad Wörishofen, wo wir die umgebende Landschaft in einer ca. 13 km großen Runde erkundet haben. Zwischendurch gab es eine erquickende Rast in Osterlauchdorf, und zum Schluss noch gemütliches Ausruhen in Wörishofen. Unser Kleeblattlauf am 8.Okt. brachte sogar bei Wind und Regen Nordic-Walking-

Gäste aus dem Landkreis zu uns nach Anhausen. Und dank der guten Mithilfe der Gaststätte Chaleta und unseres bekannt leckeren, attraktiven Kuchenangebots sowie der Mitarbeit der ganzen Gruppe konnte wieder eine schöne Veranstaltung entstehen. Ohne Lauf gibt es bei uns keine Weihnachtsfeier! Also machten wir eine vergnügliche Winterwanderung durch die Deuringer Heide, bevor wir uns in der Panorama-Gaststätte am Leitershofener Golfplatz auf die Weihnachtstage einstimmten. Hier hatte man einen g a n z langen Tisch für uns vorbereitet, denn wir brauchten 26 Sitzplätze. Und der letzte Lauf vor dem Jahreswechsel hat wie immer das Motto: „Weiter so – mit Nordic Walking,“

Heidi Viets





Tennis

Das Tennisjahr 2022



Das Jahr 2022 hat nach zwei Jahren Corona Pause endlich wieder ein bisschen Normalität mit sich gebracht und somit konnten alle sportlichen und gesellschaftlichen Events endlich wieder stattfinden.

Die Sommersaison 2022 begann dieses Jahr schon Anfang April mit der Instandsetzung der Tennisanlage und endete, dank des milden Herbsts, erst Anfang November.

Zum „freiwilligen Frühjahrsdienst“ erschienen dieses Jahr zahlreiche Mitglieder und so konnten wir die Anlage samt Pergola in neuem Glanz erstrahlen lassen. Die Tische wurden abgeschliffen und neu gestrichen, die vom Zünsler befallenen Buchsbäume entfernt und die Zäune vom hochwachsenden Gestrüpp befreit. Die Pergola wurde grundgereinigt und das Inventar auf Hochglanz poliert. Sportlich startete die Saison mit einem Schleifchenturnier am 01. Mai. Hier konnten die Kinder zeigen, was sie im Wintertraining alles gelernt haben und zugleich ihre neue Trainerin, Sandra Pollen, kennenlernen. Neben jeder Menge Schleifchen wurde auch jede

Menge Kuchen verteilt und verzehrt.

Zwei Wochen später stellten dann die Erwachsenen bei einem Schleifchenturnier ihr Können unter Beweis. Bei hochsommerlichen Temperaturen begrüßten sich die Teilnehmer pünktlich um 17.30 Uhr. Das Los entschied und die gezogenen Paarungen versprachen Spaß und Spannung für alle Teilnehmer*innen. Zum Glück erlitt keiner einen Hitzeschlag und so konnte man das Turnier bei einem entspannten Grillabend ausklingen lassen.

Das absolute Highlight der Saison war jedoch das Pergolafest zum 50-jährigen Jubiläum der Abteilung. Nach einer Unwetterwarnung musste die Veranstaltung kurz vor dem Start von der Tennisanlage ins Vereinsheim verlegt werden. Mit dem Erscheinen von über 60 Gästen wurden die Erwartungen des gesamten Organisationsteams bei Weitem übertroffen.

Besonders gefreut hat uns die Teilnahme so vieler Gründungsmitglieder, die vor 50 Jahren weder Kosten

noch Mühe gescheut haben, um die Abteilung ins Leben zu rufen.

Vielen Dank an dieser Stelle für alle Mitglieder, die die Saison 2022 zu einem echten Highlight gemacht haben. Ohne eure Hilfe wäre alles nicht möglich gewesen!!

Eure Tennisvorstandschaft



Talschützen

Schießjahr 2022

Wir konnten im Jahr 2022 ab September endlich wieder unseren normalen Schießbetrieb aufnehmen. Wir haben Ende September die offizielle Einweihung unseres neuen Schießstandes mit einem gemütlichen Grillabend

gefeiert. Im Oktober hat die Hinrunde unseres Rundenwettkampfes begonnen. Wir konnten schon ein paar Wettkämpfe gewinnen und stehen im Mittelfeld der Tabelle. Anfang Dezember hatten wir auch endlich wieder unser

alljährliches Christbaumschießen, es gab für jeden einen kleinen Preis und wir hatten in gemütlicher Runde eine schöne Weihnachtsfeier.



Brief eines neuen Schützenmitglieds:

Als ich das erste Mal in den hiesigen Schützenverein gegangen bin, wollte ich „nur mal schauen – bloß nicht schießen!“ Eine Waffe in die Hand zu nehmen, hätte ich mich aufgrund meiner Erziehung nicht getraut. Man hat mir beigebracht: Waffen sind gefährlich und richten viel Schaden an und man sollte am besten erst gar keine anfassen. Während ich jedoch den Leuten in dem geschützten Raum so zusah, gewann meine Neugier die Oberhand. Meine Vorstellung vom „wildem rumgeschiesse auf Blechdosen“ hat sich nicht bewahrheitet. Ganz im Gegenteil: Die Leute waren sehr ruhig und konzentriert, es gab keinen – auch keinen übermütigen Jugendlichen – der sich nicht an die Regeln gehalten hat und mir ist klar geworden, dass, welches Gerät man auch immer zum Sport verwendet, es keinen Schaden anrichtet, solange man Regeln befolgt und umsichtig damit umgeht. Ich ließ mir also nun doch die Waffe erklären und mich einweisen und mit immer noch großem Respekt aber auch der Sicherheit durch die erfahrenen Vereinsmitglieder, habe ich es dann doch versucht. Das erste Mal die Bleikugel eingelegt, aufgezogen, angelegt, gezielt und geschossen – daneben. Nun war mein Ehrgeiz geweckt! Nächster Versuch, weitere Tipps vom Profi, viel Konzentration und mit dem zweiten Schuss habe ich schon die Scheibe getroffen.

Da war es nicht wichtig, dass es nur das Weiße war. Ein Erfolgserlebnis und ein weiterer Versuch. Ich wollte die Mitte treffen, nahm ich mir vor. Weitere zehn Schüsse unter Anleitung und erhöhter Konzentration und ich kam meinem Ziel immer näher. Ich habe gelernt, dass viele Kleinigkeiten, wie die Stellung meiner Füße, Körperspannung, das Atmen sogar ein ruhiger Puls wichtig sind, da alles einen Einfluss auf die Flugbahn der Kugel hat. Auch, dass man nicht zu früh nach dem Schuss die Waffe ablegt, ist sehr wichtig. Ich dachte früher immer, die Schützen hätten einfach Spaß daran, sinnlos auf etwas zu schießen, mittlerweile kenne ich die sportliche Leistung dahinter. Zum Schießen gehört viel mehr, als einen Abzug zu drücken. Dieser Sport fordert mehr Verantwortungsbewusstsein als andere Sportarten, da der Schuss aus der Luftpistole nun mal schnell mehr Schaden anrichten kann als ein Ball. Man geht jedoch nicht nur



um des Schießens Willen in den Schützenverein. Wie in jedem anderen Sport geht es um die Gesellschaft mit anderen Vereinsmitgliedern, den Austausch über den Sport, die Freizeitgestaltung, Wettkämpfe und darum, neue Leute kennenzulernen. Außerdem gibt es kaum einen anderen Sport, in dem alle Familienmitglieder jeden Alters zusammen eine Mannschaft bilden können. Da können zum Beispiel Geschwister mit dem Vater, der Tante und dem Opa eine Mannschaft bilden und gemeinsam einen Wettkampf bestreiten.

Zum 32. mal: Ostereier- Schießen

Wir freuen uns auf Sie an folgenden Tagen:

Freitag, den 31. März 2023, 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, den 01. April 2023, 14.00 bis 22.00 Uhr
mit Kaffee und Kuchen

im Schützenheim (Mehrzweckhalle) Anhausen
auf dem neuen elektronischen Schießstand

*Dieses Jahr zum ersten Mal
mit Bioeiern aus Anhausen*

DER
Stellenbauer



*Herzlich
willkommen*

Ihre Talschützen
Anhausen

Fußball

Herren I



Nachdem man die Saison 21/22 noch mehr oder weniger gerettet hatte und auf dem neunten Tabellenplatz abschloss und somit den Abstieg bzw. die Abstiegsrelegation vermied, hatte man sich natürlich für die laufende Saison mehr vorgenommen. Man versuchte an ein paar Stellschrauben zu drehen, um nicht wieder in eine ähnliche Situation wie in der Vorsaison zu kommen. In seine fünfte Saison als Trainer startete Benny Schmid mit einem neuen Gesicht an der Seitenlinie als Co-Trainer. Man konnte, zur Freude aller, unseren überaus engagierten Safiq Nasir gewinnen, da Martin Wenni aufgrund einer Weiterbildung die Zeit für das Co-Trainer Amt fehlte. Nicht nur neben dem Platz, sondern auch auf dem Platz konnte man sich nominell verstärken. Martin Wiedenmann wurde aus der eigenen U19 in den Herrenbereich gezogen, Jakob

Sitka konnte von der U19 des FC Stätzing gewonnen werden und mit Raphael Schimunek konnte ein alter Bekannter ins Anhauser Tal gelockt werden. Letzterer spielte unter anderem für den TSV Neusäß und hatte dann aufgrund eines Studiums ca. ein Jahr in den USA verbracht. Leider musste man verletzungsbedingt nach wie vor auf seinen Stammtorhüter und Kapitän Mäx Wiedemann verzichten. Voller Motivation und mit dem klaren Ziel vor Augen, die Saison besser zu gestalten als die Vorangegangene ging man in die ersten Saisonspiele. Aus den ersten fünf Saisonspielen holte man leider nur einen einzigen Punkt und war bitter böse in der Realität angekommen. Zu allem Überfluss verletzten sich auch noch Martin Wenni und Jojo Seipt an den Bändern, sowie Michael Duda, der leider immer wieder mit Verletzungen zu kämpfen hat, was die Personalsituation nicht gerade leichter machte. Am neunten Spieltag kam dann endlich die Erlösung mit dem ersten Saisonsieg über den wieder erstarkten TSV Neusäß. Großen Anteil an dem ersten Erfolgserlebnis hatte hier auch, der kurzfristig eingesprungene etatmäßige AH-Torhüter Michael Schreitmiller. Leider hielt der erste Erfolg nicht lange an und man konnte aus den folgenden vier Spielen lediglich einen Punkt holen. Aufgrund der Tabellensituation Anfang Dezember, letzter Platz der Kreisliga Augsburg, entschied die Fußballvorstandschaft mittels Mehrheitsabstimmung,

sich von Trainer Benny Schmid zu trennen. Diese Entscheidung ist nicht leicht gefallen, da Benny fünfeinhalb Jahre als Trainer im Verein fungierte und man ihn, sowohl in der Mannschaft, als auch im Verein, ins Herz geschlossen hatte. An dieser Stelle nochmals vielen Dank für deinen Einsatz und dein Engagement, dass du die letzten Jahre an den Tag gelegt hast. Da noch zwei Spiele bis zur Winterpause ausstanden und man nicht gänzlich den Anschluss an das rettende Ufer verpassen wollte, mussten diese zwei Spiele unbedingt gewonnen werden. Als Interimstrainer konnte glücklicherweise Sören Dressler ins Boot geholt werden, dem es eine Herzensangelegenheit war, der Mannschaft in dieser prekären Situation zu helfen. Durch seine enorme Erfahrung, stellte er lediglich die ein oder andere Kleinigkeit etwas um und es wurden beide Spiele souverän gewonnen. Seinen Teil zu den jüngsten Erfolgen der Mannschaft trug auch, das aus der Fußballrente zurückgeholte Anhauser Torwartgestein Michael Wenni bei, der in insgesamt 4 Spielen seinen Kasten sauber hielt. Somit beendete man die Hinrunde auf dem 14ten Tabellenplatz, hat aber bis auf Platz sechs der Tabelle nur vier Punkte Rückstand. Dem neuen Trainer steht eine schwere Aufgabe bevor, da sich aus beruflichen Gründen Martin Wiedenmann, Jojo Seipt und Paul Seipt in der Rückrunde zurückziehen werden und es mehrere verletzungsbedingte Fragezeichen gibt. Das Jahr hat man dann gemeinsam mit den Frauenmannschaften I+II, der zweiten Herrenmannschaft und auch der AH bei einer gemütlichen Weihnachtsfeier im Chaleta sportlich ausklingen lassen. Vom 09.12 bis 11.12 stand noch ein Hüttenwochenende der beiden Herrenmannschaften im österreichischen Wörgl an, wo bei dem ein oder anderen Kaltgetränk über die vergangene Hinrunde philosophiert wurde. Es steht uns eine spannende Rückrunde bevor, in der jeder alles geben muss, um den drohenden Abstieg zu verhindern. Wenn wir alle an einem Strang ziehen und als Team auftreten, werden wir auch diese schwere Situation meistern.

Alexander Micheler



Herren II

Das erste halbe Fußballjahr war durchwachsen. Abseits des Spielfeldes war die Stimmung sehr gut und jeder hatte Spaß. Leider war die Punkteausbeute nicht die, die wir uns vor der Saison als Ziel gesteckt haben. Obwohl wir quantitativ immer viele im Training und Spiel waren. Am Ende der Rückrunde stehen mit 17 Punkten aus 12 Spielen (Statistik der Rückrunde) eine trotzdem noch ordentliche Ausbeute. Leider mussten wir auf 4 Stammspieler verzichten, die in der ersten Mannschaft den Klassenerhalt mit gesichert haben und dort aufgrund von Personalmangel ausgeholfen haben. Zudem kamen immer der ein oder andere verletzte Spieler dazu, sodass es schwierig war in einen Flow zu kommen. So sind wir am Ende auf einem zufriedenstellenden, den Umständen entsprechenden 6ten Platz gelandet.

Im zweiten Halbjahr 2022 spielt sich das komplette Gegenteil zur vergangenen Saison ab. Sportlich auf dem Höhepunkt sind wir als Tabellenführer in die Winterpause. In 12 Spielen haben wir 28 Punkte erreicht und stellen die beste Abwehr der Liga (lediglich 11 Gegentore). Die Spiele wurden nicht immer mit fußballerischer Finesse gewonnen, sondern mit den Tugenden die wir gerne in Anhausen

nennen: „Kämpfen, Kratzen, Beißen“. Am Ende soll dies aber nebensächlich sein. Die Stimmung ist super und man merkt richtig wie es jedem Spaß macht ins Training zu gehen und unbedingt spielen zu wollen. Selbst in einer Zeit, in der nur 6-8 Spieler im Training waren. Vielleicht lag dies auch ein bisschen an der Teilnahme im Trainerlehrgang. Durch diesen wurden neue Reize im Training gesetzt. Diese waren anfangs für einige sehr ungewohnt. Mit der Zeit ist dies immer besser geworden und auch „alt eingesessene“ Spieler lernen noch etwas neues. Alles in allem ist es an dieser Stelle angebracht nochmals „Danke“ an alle Spieler zu sagen. Alle machen mit, auch wenn der ein oder andere Versuch ab und an chaotisch beginnt.

Da bleibt uns nur zu wünschen, dass dies in der Rückrunde weiterhin fortgesetzt werden kann. Egal wie die Lage im Sportlichen wird, ich wünsche mir, dass die Stimmung weiterhin so bleibt und jeder mit Spaß und Freude dabei bleibt.

Zudem möchte ich mich nochmals bei meinen Führungsspielern bedanken, die mir bei Entscheidungen immer zur Seite stehen, Trainings übernehmen und die anderen mitziehen.

Vielen Dank auch an meine Co-Trainerin

Juli, die mir vor allem bei den Spielen an der Seitenlinie immer eine extreme Unterstützung ist und auf deren Hilfe ich immer zählen kann. Zu allerletzt noch ein Dankeschön an die Trainer der Ersten Mannschaft, Benny und Safiq. Für die Zusammenarbeit und all die vielen Telefonate/Textnachrichten und die Zeit, die wir gemeinsam verbracht haben.

Zum Schluss bleibt mir nur Spielern, Trainern, Vorständen, Helfern und Fans des SSV Anhausen das Beste für das Jahr 2023 zu wünschen und ein baldiges Wiedersehen im Anhausen Waldstadion!

Tobias Schlosser



AH



Aus sportlicher Sicht konnten wir dieses Jahr den größten Erfolg unserer AH feiern. Nachdem wir vor der Corona Pause den Hüttenhofer Pokal gewonnen haben, waren wir für den Bezirkspokal qualifiziert. Dort gewannen wir im Halbfinale in Dinkelscherben mit 4:1. Das Highlight folgte am 08.07.2022. Da gewannen wir Zuhause in einem sehr guten AH Finale gegen FC Silheim mit 3:1.

Somit spielen wir im nächsten Jahr auf bayrischer Ebene. Im Hüttenhofer Pokal sind wir dieses Jahr leider schon im Viertelfinale mit 1:2 an der SpVgg Deuringen gescheitert.

Freundschaftsspiele mussten wir dieses Jahr leider wegen Personalmangel einige absagen. Unsere Freizeitaktivitäten wie Besseln, Grillfest und unser Hüttenausflug nach Österreich waren wieder ein voller Erfolg.

Für nächstes Jahr hoffe ich, dass wir wieder enger zusammen rutschen und auch unsere Trainings mit mehr Spieler bestreiten können.

Ich freu mich schon auf die neue Saison...

MfG Stefan Erlinger



Bericht der Jugendleitung

Nach zwei langen Jahren konnten wir dieses Jahr endlich wieder uneingeschränkt einen Trainings- und Spielbetrieb durchführen. Zwar fanden Anfang des Jahres keine Hallenturniere

statt, aber es wurde fleißig in der Halle trainiert. Anfang April ging es dann wieder auf unseren Rasenplätzen in die Rückrunde. Nach Abschluß der Saison 2021/22 fanden im Juli auch

wieder im Sportheim Saisonabschlußfeiern statt, bei denen zum größten Teil die Kinder und Jugendlichen von unserem Wirt mit Pommes und Chicken Nuggets versorgt wurden.



Dieses Jahr organisierten wir auf unserem Vereinsgelände mit unserem Verband BFV auch wieder eine Traineraus- und Weiterbildung zur C-Lizenz, bei der sich auch der TSV Diedorf mit anschloss. In diesem doch auch sehr zeitintensiven Lehrgang mit mündlicher und prakti-

scher Prüfung, konnten wir bei uns in der Fußballabteilung sieben neue Lizenztrainer ausbilden. Zum Trainingsauftakt veranstalteten wir ein gemeinsames Training aller Jugendlichen, bei dem wir tatkräftige Unterstützung des Ex-FCA-Lieblings Caiuby

bekamen. Die sehr große Trainingsbeteiligung zur Eröffnung, trotz Ferienzeit, freute uns sehr und alle hatten an dem Tag großen Spaß. Vielen Dank nochmal an Caiu für seine Zeit und an unseren AH-Spieler Marco Müller, der dies organisierte.



Auch abseits des Platzes war die Fußballjugend wieder sehr aktiv. Im November sammelten wir wieder im Dorf Altpapier und auf dem wiederstattfindenden Anhauser Weihnachtsmarkt versorgten wir die Besucher mit Grillspezialitäten.

Nachdem die letzten Spiele des Jahres gespielt waren, fand auch zum ersten Mal ein Playstation FIFA-Cup der D- & C-Jugend im Sportheim statt, dass von Safiq Nasir super organisiert wurde. Sieger bei der D-Jugend wurde Julian

Jünger. Und bei der C-Jugend sicherte sich Vincent Ortlieb den 1. Platz. Dieses Event machten allen, auch unabhängig von der Platzierung, mächtig Spaß und schreit im nächsten Jahr nach einer Fortsetzung.



Zum Beginn der neuen Saison 2022/23 fand auch wieder am letzten Ferienvochenende der Raiba-Cup 2022 der Raiffeisenbank Augsburg-West statt,

den wir dieses Jahr für die E-Jugendlichen auf unserem Platz ausrichten durften. Das Turnier war für uns ein voller Erfolg. In einem sehr fairen Vorbereitungs-

turnier, konnten wir gemeinsam mit unserem Sportheimwirt Felix unsere Gäste verköstigen und einen schönen Tag für viele Kinder veranstalten.



Leider mussten wir uns zur neuen Saison auch wieder von Jugendtrainern trennen, konnten aber mit Lotta Edelmann, Elandra Basha, Marcel Wittmann, Rainer

Wolf, Adriano Haider, Andreas Polzer, Manuel Degendorfer, Max Schick und Peter Hasson Neuzugänge als Jugendtrainer/innen gewinnen. Wir möchten uns

hier aber noch sehr herzlich bei Pauline Weiß, Hans-Peter Meier, Maximilian Seeburger und Lorand Veres für das Engagement in der Fußballjugend bedanken.

Jugendtrainer Saison 2022/23

- A-Junioren (U19)	Michael Buyer, Hans Wiedenmann, Niklas Bührle, Marcel Wittmann, Lucas Schönweiß
- B-Juniorinnen (U17)	Johann „Radi“ Wenni, Elandra Basha
- C-Junioren (U15)	Peter Pfisterer, Christian Miller
- D-Junioren (U13)	Andreas Schnabel
- E1-Jugend (U11)	Lotta Edelmann, Rainer Wolf
- E2-Jugend (U10)	Markus Schmid, Christian Ruck
- E-Juniorinnen (U11)	Antonio Haider, Andreas Polzer
- F1-Jugend (U9)	Benedikt Kraus
- F2-Jugend (U8)	Markus „Haxn“ Strehler, Dominik Winkler
- G-Jugend (U7)	Michael Schmidt, Manuel Degendorfer, Peter Hasson, Max Schick

Wie auch im letzten Jahr wurden dieses Jahr auch wieder nur Halbserien in der Punktrunde durchgeführt. Unsere A-Jugend, in Spielgemeinschaft mit dem TSV Diedorf, durfte sich, nach der Meisterschaft im Herbst 2021, in einer sehr schwierigen Kreisliga beweisen. Aber auf Grund von sehr vielen Ausfällen, war der Erfolg doch etwas überschaubar. Dies änderte sich aber in der neuen Saison schlagartig und es konnte ungeschlagen zur Winterpause erneut die Meisterschaft in der Kreisklasse gefeiert werden. Wir gratulieren der Mannschaft und dem Trainerteam zum sensationellen Erfolg.

Unsere C-Mädels konnten im Frühjahr zwar nicht an die super Leistung im vorherigen Jahr anknüpfen, belegten aber mit 10 Siegen, und nur vier Niederlagen ein super 3. Platz in der Meisterschaft. In der der neuen Saison wechselten die Mädels zu den B-Juniorinnen und somit auch auf das Großfeld. Die Umstellung meisterten die neuen B-Mädels mit Bravour und sind in einer anspruchsvollen Bezirksoberliga fest im Mittelfeld. Die C-Jugend wurde in der Saison 2022/23 in der Kreisklasse gemeldet. Diesen zusätzlichen sportlichen Anreiz waren die Jungs durchaus gewachsen, auch wenn sich dies leider nicht immer im Ergebnis widerspiegelte. Trotz dessen landeten die Jungs in einer sehr anspruchsvollen Punktrunde im Mittelfeld. Auch die D-Jugend konnte in der Hinrunde der neuen Saison in einer auch sehr fordernden Gruppe einen gefestigten Mittelfeldplatz in der Tabelle sichern.

Unsere E1-Jugend konnte sich zum Ende der Saison 2021/22, in einer bis zum letzten Spieltag sehr spannenden Punktrunde, die verdiente Meisterschaft sichern. Eine super Leistung der Jungs!



PL	Verein	Sp.	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 SSV Anhausen	10	55:19	36	27
▶ 2.	 TSV Königsbrunn 2	10	65:15	50	24
▶ 3.	 DJK Göggingen 3	10	62:32	30	21
▶ 4.	 TSV Dinkelscherben	10	20:28	-8	10
▶ 5.	 TSV Ustersbach	10	20:48	-28	4
▶ 6.	 FSV Großaitingen	10	11:91	-80	3

Zum Ende der neuen Saison formierte sich auch eine neue Mädelsmannschaft, die durch die beiden neu gewonnenen Jugendtrainer Antonio Haider und Andreas Polzer trainiert werden und im neuen Jahr an der Punktrunde teilnehmen werden. Zur neuen Saison konnten wir auch wieder zwei E-Jugenden und auch zwei F-Jugenden beim Verband melden. Die beiden E-Jugenden hatten in der neuen Saison und mit überwiegend jüngerem Jahrgang zwar etwas Startschwierigkeiten, aber konnten dann zum Ende des Jahres noch den ein oder anderen Sieg einfahren und somit auch in einer sehr starken Gruppe sich noch ins tabellarische Mittelfeld retten. Unsere beiden F-Jugenden, die aus größtem Teil des jüngeren Jahrgangs bestehen, mussten in einer vom Verband zugewiesenen sehr starken Gruppe, die eigent-

lich immer ein Jahr älter waren, spielen. Diese Herausforderung klappte von Spiel zu Spiel immer besser und sie schlugen dann sogar auch Gegner, bei denen man das nicht erwarten konnte. Mit dieser gewonnenen Erfahrung freuen sich die Kinder schon auf die Rückrunde, in der man sich hoffentlich in einer gleichaltrigen Gruppe wiederfindet. Bei der G-Jugend, die nicht im Spielbetrieb teilnimmt, war die Trainingsbeteiligung immer sehr hoch, was uns für die Zukunft sehr freut.

Auch in diesem Jahr konnten wir zum Jahresende den Kindern und Jugendlichen der Fußballabteilung Weihnachtsgeschenke organisieren. Es gab für die A-Jugend Sporttaschen und für alle anderen Jugenden lasergravierte Trinkflaschen aus Aluminium, die auch mit persönlichem Namen versehen wurden.

Wir möchten uns abschließend auch noch sehr herzlich bei allen Unterstützern, teils durch Spenden oder durch

zeitliches Engagement, der Anhauser Fußballjugend bedanken.

Wir wünschen allen eine gesundes und



friedliches Jahr 2023!

*Eure Jugendleitung
Michaela, Peter und Michael*

A-Jugend



Auf eine sehr erfolgreiche Saison konnte die A-Jugend zurückblicken, denn die Jungs wurden Meister in der Kreisklasse! Gratulation! Mit 25 geschossenen Toren bei nur 8 Gegentreffern in 8 Spielen wurden die Jungs verdientermaßen Tabellenerster. Dass die Spielgemeinschaft mit Kickern aus Anhausen und Diedorf in der Meisterschaft sicherlich ein Wörtchen mitreden würden, zeigte sich schon im ersten Vorbereitungsspiel gegen Dinkelscherben. Dort trennte man sich mit 1:1 gegen den Kreisligisten und war dabei dem Sieg auch durchaus

nahe. Dass es am Ende relativ souverän in der Meisterschaft zuzuging, war umso schöner. Aber nicht nur eine technische, spielerische und kämpferische gute Leistung war hier der Grundstein, sondern vor allem auch die ausgeprägte Kameradschaft in der Mannschaft war sicherlich eine ganz wichtige Basis für den schönen Erfolg. Mit knapp über 30 Spielern konnten man dabei auch durchaus immer aus dem vollen Schöpfen und selbst die Tatsache, dass hier nicht immer alle Jungs bei den Spielen berücksichtigt werden konnten, tat der

regelmäßig hohen Trainingsbeteiligung erfreulicherweise keinen Abbruch. So machten es die Jungs dem Trainergespann um Hans Wiedemann, Niklas Bühle, Marcel Wittmann, Lucas Schönweiß und Michael Buyer durchaus leicht und zeigten am Ende der Runde auch bei der Meisterschaftsfeier ihre Qualitäten. Nun wird man sehen, wie sich die Jungs um ihren Kapitän und Torjäger Michi Wolf beim Aufstieg in der höheren Kreisliga schlagen werden, viel Erfolg schon jetzt an der Stelle!

Michael Buyer

B-Juniorinnen



Wir spielten eine gute Runde auf dem Kleinfeld im Norweger Modell mit guten Spielen, aber leider nur auf 7er oder 9er Feld, was für die Mädchen nicht fördernd ist. Zumal wir immer mehr Spielerinnen wurden, im Lauf der Saison kamen immer neue Mädels aus den nahegelegenen Ortschaften hinzu und füllten den Kader weiter auf. Es machte immer mehr Spaß und die Mädels sind auch mit Leidenschaft immer dabei! Aber wie es halt oft so ist, wir haben einen harten Kern, aber leider fehlt teilweise die Kontinuität in der Mannschaft. Es überwiegen immer noch die tollen Momente, welche leider dann aber von vielen Absagen abgelöst werden. Schule, Krankheit und Familie gehen dennoch vor. So ging es endlich nach der Sommervorbereitung als B-Mädchen aufs Großfeld, eine richtig große Sache für die Spielerinnen. Mitt-

lerweile sind es 19 Mädchen die auf Großfeld dem Ball nachjagen. Prima und es lief auch bis jetzt ganz gut. Leider gibt es in der näheren Umgebung nur fünf B-Mädchenmannschaften auf Großfeld. So muss man in einem 3er-Modell (gegen jeden 3x spielen). Das bedeutet weite Auswärtsfahrten bis z.B. Sonthofen und Dachau/Hollenbach. An dieser Stelle großes Lob, Dank und Respekt an die Eltern, wie sie euch Mädels unterstützen und immer mit dabei sind. Selbst bei der weitesten Auswärtsfahrt nach Sonthofen waren alle mit großer Unterstützung am Start.

Sportlich lief es gut. Bei wirklich guten Spielen, 3 Siege und 3 Niederlagen, konnten man sehen, was die jungen Kickerinnen so draufhaben. Wir haben noch an zwei Hallenturnieren teilgenommen in Überacker/Maisach und Nördlingen. Sportlich waren wir nicht

gerade überragend aber von der Stimmung in der Mannschaft sind wir nicht zu schlagen. Jetzt hoffen wir, die beiden Trainer, Radi und Co-Trainerin Ela, dass Ihr in der Rückrunde mit neuem Outfit voll bei der Sache seid und mit Spaß dabei bleibt! Ihr seid eine total tolle Mannschaft aber da geht noch mehr. Verbesserungsfähig ist auf jeden Fall das Training am Samstagvormittag in der Gymnasium Halle, das es anders geht habt ihr ja schon in den Weihnachtsferien mit 17 Mädels unter Beweis gestellt. Super, so soll es sein! Schade das uns Kaya verlässt, aber Ihr wünschen wir viel Glück beim neuen Verein. Noch einen großen Dank an Michi Erlinger. Auf eine gute Rückrunde, haltet zusammen und macht mit, dann macht es uns allen Spaß!

Euer Trainer Radi und Co-Trainerin Ela

C-Jugend



Im Team der C-Jugend stehen heuer 16 Jungs. Bei Spielermangel werden wir aber von unseren Mädels aus den B-Juniorinnen unterstützt. Hier schon mal recht Herzlichen Dank. Unsere Jungs konnten Ihre drei Testspiele allesamt gewinnen und man ging recht erwartungsvoll in die Punkterunde. Leider

musste man in Welden mit 1:8 den Kürzeren ziehen. Dann ging es wechselhaft weiter, ständige Spielverlegungen und spielfreie Wochenenden sorgten für etwas chaotische Umstände. Erst zum Ende der Vorrunde konnten wir gegen die Tabellennachbarn (Leitershofen, Firnhaberau) gewinnen. Die Mannschaft

zeigte über die komplette Vorrunde eine großartige Trainingsmoral. Neben den Fußball Einheiten auf dem Platz gab es auch Freizeitaktivitäten (Fußballgolf, Boccia, Fifa-Turnier). Das Trainerteam bedankt sich auch recht herzlich für die großartige Unterstützung der Eltern.

D-Jugend



In der Frühjahrsrunde durfte die D-Jugend, durch den Aufstieg im Jahr 2021, in der Kreisliga spielen.

Gegen gute Mannschaften zog man des Öfteren den Kürzeren. So blieb der vorletzte Platz in einer 6er Gruppe.

Die Entwicklung der Mannschaft war aber trotzdem sichtbar.



E-Jugend





Größere Startschwierigkeiten hatte anfangs die E1 Jugend. Nach hohen Niederlagen gegen TSV Ustersbach (1:9), SV Gessertshausen (2:11), TSV Diedorf (1:6), TSV Dinkelscherben (0:10) und erneut TSV Ustersbach (3:9) und TSV Diedorf (2:7), konnte die E1 nach einem knappen 4:5 gegen den SV Gessertshausen noch die nötigen zwei Siege gegen den TSV Zusmarshausen (zweimal 1:0) einfahren und dadurch den vorletzten 5. Platz ergattern. Im letzten Saisonspiel gab es leider noch eine 0:8 Niederlage gegen Dinkelscherben.

Etwas besser startete die E2 mit einem 9:1 Sieg gegen den TSV Ustersbach. Anschließend gab es jedoch, auch aufgrund einiger Spielerausfälle, eine herbe Niederlage gegen den SV Gessertshausen mit 2:13. Gegen den TSV Diedorf hatte man leider mit 5:7 und gegen den TSV Dinkelscherben mit 1:4 knapp das Nachsehen. Beim TSV Ustersbach rehabilitierte sich das Team dann mit einem 17:1 Sieg.

Leider verloren die Jungs die beiden weiteren Spiele gegen den TSV Diedorf (1:4) und den TSV Zusmarshausen (2:4), sodass man am Saisonende leider nicht mehr um die vorderen Plätze spielen durfte. Da halfen auch die folgenden zwei Siege gegen TSV Zusmarshausen (3:1) und TSV Dinkelscherben (5:2) nicht mehr. Im letzten Spiel gegen den Meister SV Gessertshausen gab es nur knapp vor Schluss eine knappe 4:5 Niederlage. Am Ende reichte es zu ei-



nem ordentlichen 4. Platz.

Ein besonderes Highlight für die Jungs der E1 und E2 war die Teilnahme am Topstar Hallenturnier in Fischach. Dort konnte man sich mit den Jugendmannschaften des FC Augsburg, 1860 München, TSV Memmingen und Schwaben Augsburg messen.



E-Juniorinnen



Was am Anfang in Anhausen auf dem Sportplatz nur eine Idee war, wurde Dank guten Gesprächen und Unterstützung von allen Seiten sehr schnell in die Tat umgesetzt und so war im Oktober letzten Jahres die E-Jugend Mädels-Mannschaft gegründet! Mit viel Spaß und Leidenschaft bei Wind

und Wetter wurde fleißig trainiert und im November sogar noch zwei Testspiele gegen unsere F-Jugend ausgetragen. Diese beiden Spiele wurden dank toller Einstellung, großem Willen und nicht zuletzt auch durch die tolle Unterstützung der zahlreich erschienenen Eltern mit 4-2 und 5-4 gewonnen!

Wir bedanken uns recht herzlich bei Allen, die das ermöglicht haben und freuen uns auf die Fortsetzung im neuen Jahr!

*Mit sportlichen Grüßen.
Das Trainerteam
Andreas, Antonio und Pipo*





F-Jugend



In der Rückrunde der Saison 2021/22 konnten wir wieder zwei F-Jugenden melden. Auch zur neuen Saison kamen ausreichend Kinder aus der G, so dass auch wieder, zwar mit überwiegend jüngerem Jahrgang, erneut zwei F-Jugenden gemeldet werden konnten. Leider wurden beide Jugenden vom Verband in der Punktrunde in sehr

schwierige Gruppen mit ausschließlich älteren F-Jahrgängen eingruppiert. Hier gingen zwar die meisten Spiele erstmal deutlich verloren, aber man steigerte sich von Spiel zu Spiel und die F1 konnte sogar völlig überraschend gegen einen sehr starken TSV Königsbrunn 1:0 gewinnen. Zwar gab es viele Niederlagen gegen stärkere Gegner, dabei

gewannen die Jungs und Mädels aber zunehmend an Erfahrung und hatten immer dabei sehr viel Spaß, der bei uns auch immer im Vordergrund steht. Wir freuen uns schon auf die Rückrunde im neuen Jahr!

Ben & Markus



G-Jugend



Auch in diesem Jahr hatten die Jüngsten der Fußballabteilung bei den Trainings wieder jede Menge Spaß. Es freute uns vor allem die immer sehr hohe und motivierte Trainingsbeteiligung. Zum Abschluß der Saison wurden, in unserer jährlichen Saisonabschlußfeier im Vereinsheim mit Chicken Nuggets und Pommes, die Älteren in die F-Jugend verabschiedet. Im Trainerteam verließ uns leider auch Christian in Richtung E-Jugend, jedoch war mit Manuel Degendorfer, Peter Hasson und Max Schick schnell super Ersatz gefunden. Vielen Dank Christian für dein jahrelanges Engagement bei der G-Jugend.

Zusätzlich bekamen wir mit Stefan Ipfelkofer, im Rahmen eines Praktikums im Ehrenamt, nochmals Verstärkung bei unseren wöchentlich am Dienstag stattfindenden Trainings. Im nächsten Jahr stehen auch schon Turniere in Neusäß und Deuringen auf dem Plan, auf die die Kinder schon entgegenfiebern. Wir freuen uns auch immer über Neuzugänge. Wer gerne mit seinen Freunden Fußballspielen möchte, ist bei uns immer willkommen. Meldet euch einfach telefonisch bei uns...

*Die G-Trainer
Michael, Manuel, Peter und Max*



Damen I



Als Herbstmeister der BOL ging es nach der Winterpause in die Rückrunde. Da lief es am Anfang ganz gut, die Spiele konnten gewonnen werden. Im Bezirkspokal sind wir ins Halbfinale eingezogen. Dies musste man auf Grund sehr dubioser Umstände leider dem TSV Pfersee kampflos schenken. Hier wurde das Fairplay derart mit Füßen getreten aber man trifft sich ja bekanntlich im Leben zweimal. Beim darauffolgenden Ligaspiel zeigten wir es dem TSV Pfersee richtig, die sportliche Antwort war eindeutig ein 1:6 Sieg! An Ostern ging es mal wieder zum traditionellen, internationalen Turnier nach Italien-Gardasee. Wieder mit zahlreichen Fans und Freunden war es eine großartige Sache. Vier tolle Tage mit einer wahnsinnigen Stimmung, viel Spaß und für jeden ein mega Erlebnis. Danke für die gute Organisation von Stephanie Funk. Leider lief es danach in der Punktrunde nicht mehr so rund. Nach Niederlagen gegen Burgau, Biberbach und ein Remis gegen Mönstetten, war der Wiederaufstieg mit 7 Punkten Rückstand in weiter Ferne aber wieder einmal zeigte sich die Mentalität, Leidenschaft und der große Wille der Mannschaft. Während Biberbach patzte, Schwaben und wir eine Siegesserie hinlegten, kam es tatsächlich am letzten Spieltag im Anhauser Waldstadion zum Showdown. Mit einem Sieg gegen den aktuellen Tabellenführer Schwaben konnten wir wieder Meister der BOL werden und in die Landesliga aufsteigen, vor einer riesigen Zuschauerkulisse, die das Waldstadion in ein rotes Farbenmeer tauchte. Vielen dank für die lautstarke Unterstützung aller Fans. Die Zuschauer wurden nicht enttäuscht, nach einem temporeichen, packendem Damenfußballspiel in dem beide Mannschaften alles boten was guter Fußball so hergibt. So siegten die Anhauser Frauen praktisch in letzter Mi-

nute mit 3:2 und schafften somit die Meisterschaft in der BOL und den sofortigen Aufstieg in die Landesliga wieder (Torschützen Isabella Schalk und 2x Sabine Custodis). Riesen Freude nach dem Abpfiff, nachdem eigentlich alles schon fast verloren war, haben wir es doch noch auf den letzten Drücker geschafft. Respekt und Dank für alle die dazu beigetragen haben. Leider gab es danach aus privaten Gründen einen Kaderrückgang, dadurch wurde der Aufstieg ein gewagtes Unternehmen. Aber mit Ela Bascha vom FCA, bekamen wir eine super sportliche, wie menschlichen Neuzugang. Unsere neue sympathische Italienerin hatte sich sofort gut eingelebt, was Ela im späteren Trainingslager in Brixlegg nachts um drei Uhr bei der italienischen Nacht unter Beweis stellte. Zur Vorbereitung in die Landesliga Saison 2022/23 ging es wieder ins die herrliche Bergwelt Tirols nach Brixlegg zu Martina. Bei vier sonnigen Tagen mit einer Rekordbeteiligung von 28 Spielerinnen mit Trainergespann Radi, Gauge und Baier und den freundlichen Helfern Phips, Hansi und Julia Weidner, Trainerin der Damen II. Neben den Damen I und II waren noch zusätzlich vier B-Mädels mit dabei, ein tolles Erlebnis für alle. Nach vier harten Trainingseinheiten und einem Spiel in Angerberg ging es zur Erholung wieder an den Reiter See zum Baden als Zusatzeinheit. Dies sollte der Grundstein für eine gute Vorrunde in der Landesliga sein. Leider kam es wie befürchtet, durch den kleinen Kader kamen wir gar nicht in die Gänge. Die ersten vier Spiele wurden leider knapp verloren. Gegen Gilching kam ein kurzes Aufblitzen (3:0) aber danach sind wir mit einem Kader von nur 11 Spielerinnen nach Passau (1:0 verloren) gefahren und eine knappe Heimgniederlage gegen Regensburg (1:2) kam auch noch dazu.

Wer gemeint hat die Mannschaft bricht jetzt auseinander, sah sich getäuscht. Wieder kam die Moral, Bereitschaft und Mentalität zu tragen, was größten Respekt verdient. Zwar war man aufgrund der personellen Lage oft meist nur zu acht im Training aber wie die Mädels da Gas gaben und ein Engagement zu Tage legten zahlte sich am Ende aus. Mit einem Sieg gegen Wacker München (2:1), Auswärtserfolg in Forstern (1:3) und einem ärgerlichen Unentschieden (2:2) gegen Witting, dieses Spiel war das Ergebnis einer katastrophalen Schiedsrichterleistung, was seines Gleichen sucht (Skandal). Dadurch stellte man den Anschluss zu den Nicht-Abstiegsplätzen wieder her. Die Mannschaft hatte sich zu diesem Zeitpunkt stabilisiert. Schade nun, dass die Winterpause kam, wir befanden uns gerade in einer guten geschlossenen Verfassung, Dank harter Arbeit und Zielstrebigkeit – Klasse! Wir hoffen, dass wir die Rückrunde genauso angehen können und auch personell wird die Lage auch wieder besser sein. Wir wollen alles reinwerfen um die Landesliga zu halten. Als besonderes Highlight in diesem Jahr, war das Vorbereitungsspiel gegen die Bundesliga U17 Mädchenmannschaft des FC Bayern München auf dem Bayern Campus sowie das Spiel gegen die Bay. Polizeiauswahl der Damen (Kader von Bayernliga und Regionalliga) im Waldstadion. Beide Spiele leider verloren (0:7 und 1:5) aber eine lehrreiche Erfahrung. Auf eine erfolgreiche Rückrunde, auf geht's kämpfen und siegen und trotzdem den Spaß nicht verlieren. Danke an Julia und den Damen 2 für das Aushelfen.

*Euer Trainerteam
Radi, Gauge und Baier*





Damen II



Nach einer langen Winterpause ging es im März wieder auf den Platz. Ob beim Faschingstraining oder Krafttraining Online hatten wir alle viel Spaß und bereiteten uns auf die Rückrunde vor. Ende April ging es wieder in die Meisterschaft. Nach 11 bereits gespielten Partien konnten wir leider nur 7 Punkte auf unserem Konto verzeichnen. Unser Torverhältnis zu diesem Zeitpunkt 12:32. Nicht der beste Ausgangspunkt, wenn man nur noch 7 Spiele zu bestreiten hat. Leider verlief die Punkteausbeute nicht zu unserer Zufriedenheit. Zu guter Letzt konnten wir die Saison am 16ten Spieltag auf Platz 9 mit 9 Punkten und einem Torverhältnis von 15:40 Toren abschließen. Hier möchte ich nochmals betonen, dass die Einstellung IMMER herausragend ist. Die Mädels geben wirklich alles und setzen

die Anweisungen des Trainers immer klasse um !

Wir sind auf einem super Weg!

Wie geht es nun weiter? Leider war das nach der Saison 2020/2021 nicht ganz sicher. Wir hatten viele Abgänge zu verzeichnen. Da wir aber wirklich ein ziemlich cooler Haufen sind, haben wir uns zusammen gerauft und konnten zu Saisonbeginn 13 aktive Spielerinnen zählen. Im Laufe der Hinrunde konnten wir erfreulicherweise auf die ein oder andere wieder öfter zugreifen, die nun zum festen Kader gehören, ganz zur Freude der Trainerin. Nach einer langen Vorbereitung ging es dann Mitte September in die neue Saison. Die ersten drei Spieltage mussten wir leider bittere Niederlagen einstecken, bis wir

dann gegen Batzenhofen die ersten 3 Punkte im Anhauser Tal lassen konnten. Die nächsten Spiele waren von sehr guten Mannschaftsleistungen geprägt. Der Wille als Mannschaft zu gewinnen und alles zu geben wurden zu 100% auf dem Platz umgesetzt. Aktuell stehen wir nach dem 9ten Spieltag, auf dem 8ten Tabellenplatz mit 9 Punkten im Gepäck. Unser Torverhältnis 11:15. Worauf ich sehr sehr stolz bin, wir haben in fast jedem Spiel ein Tor geschossen. Es ist bis jetzt die Beste Saison die wir spielen. Weiter so Mädels! Nach dieser sportlichen zweiten Jahreshälfte ging es zum Abschluss noch eine Runde zum Bowlen. Schee Wars mit euch, auf eine weiterhin erfolgreiche Saison... wir ham Bock auf mehr ! Bleibts gesund und bis bald

Julia Weidner

Ski

Skiabteilung

An dieser Stelle möchten wir einen Rückblick auf unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr geben.

Leider konnten wir keine Wintersportaktivitäten - in der Saison 2021/22 - anbieten, da uns die Corona-Pandemie leider einen Strich durch die Rechnung gemacht hat. Am 27. März 2022 fand die Jugend- und Abteilungsversammlung der Skiabteilung statt. Beide Versammlungen waren Nachholtermine aus 2021; es fanden Neuwahlen statt.

Wahl zum Jugendsprecher:

- Frederic Svojanovsky

Wahl zum Jugendleiter:

- Jonathan Amrhein

Wahl stellvertretende Jugendleiterin:

- Pia Spieckerhoff

Wahl zum 1. Vorstand:

- Udo Spieckerhoff

Wahl zum 2. Vorstand:

- Helge Svojanovsky

Wahl zum Kassierer:

- Alexander Michelsen

Wahl zur Schriftführerin:

- Bettina Klein

Wahl zum Sportwart:

- Bernd Böhme

Wahl zum Kassenrevisor:

- Peter Herget

Alle Inhaber eines Ehrenamtes wurden einstimmig in der Jugend- und Abteilungsversammlung gewählt. Zuvor fand die jeweilige Entlastung der Mitglieder statt, die das Ehrenamt zuvor bekleidet hatten. Dann kam das Talfest, auf das wir uns alle so sehr gefreut hatten - und es war ein voller Erfolg. In der Weinecke der Skiabteilung gab es wieder verschiedene Weine und Schorlen, die den Gästen sehr gut schmeckten! Eine vereinbarte Herbstwanderung ist leider sprichwörtlich „ins Wasser gefallen“ und konnte daher nicht stattfinden. Nach zwei Jahren pandemiebedingter Abstinenz, haben wir am 1. Advent-Wochenende den Glühweinstand auf dem Anhauser Weihnachtsmarkt betreut. Glühwein und Punsch erfreute erneut die zahlreichen Besucher und Besucherinnen des Weihnachtsmarktes und es gab regen Zuspruch. Am 9. Dezember fand eine weitere Jugend- und Abteilungsversammlung statt, um wieder in den gewohnten Turnus zu kommen. Im Restaurant Chaleta - unserem SSV



Haus - fanden die Versammlungen statt. Hier wurden die Tagesordnungs-Punkte gemäß Einladung und allfällige Themen besprochen. Und dann (!), am 28. Dezember war es endlich wieder soweit: wir starteten in eine neue Skisaison - nach zweijähriger Pause! An vier Tagen führten wir Skikurse mit 4 Gruppen durch und machten so auch Tages-Skifahrten ab Anhausen möglich. Wir danken an dieser Stelle ausdrücklich dem Präsidium unseres Vereins, der die Durchführung der Skikurse und der vier Tages-Skifahrten ausdrücklich unterstützt hat, trotz schwächerer Auslastung der Reisebusse - als in den Vorjahren (vor der Corona-Pan-

demie). An dieser Stelle möchte sich die Abteilungsführung auch bei allen Helfern und Gönnern recht herzlich bedanken, denn ohne Diese wäre ein reibungsloser Ablauf der Veranstaltungen und Aktionen nicht möglich gewesen.

Mit sportlichen Grüßen & Ski Heil

*Euer
Udo Spieckerhoff
1. Vorstand Skiabteilung*

Weitere Informationen und aktuelle Themen findet Ihr auch auf <https://www.ssv-anhausen.de/aktuelles-ski>



Talfest

Nach zwei Jahren Pause konnten wir schließlich dieses Jahr wieder unser Talfest in Anhausen ohne Beschränkungen, ohne Maskenpflicht oder Abstandsregeln stattfinden lassen, um endlich den Corona Alltag hinter uns zu lassen.

Für den Mittwochabend war auch wie die letzten Jahre zuvor ein sehr gut besuchter Quizabend, indem sich in mehreren Runden die Schlausten Köpfe unter uns den Quizpreis holen konnten. Zum ersten Mal hat unser neuer Sportheimwirt (Restaurant Chaleta) die Speisekarte für diesen Abend vorbereitet und die Speisen serviert.

Am Donnerstag stand traditionell der Fassanstich, der Vatertag und die Kinderolympia auf der Tagesordnung, die so gut besucht waren, dass uns die Sitzplätze im und rund um das Zelt nicht ausreichten. Gerade auch weil das schöne Wetter an diesem Tag sehr viele Gäste nach Anhausen gelockt hat.

Auch der neue kleine Weizenstand mit schönem Außenbereich aus Hackschnitzel und dem Nackelstamm vor dem Festzelt sind so gut angekommen, sodass der Stand noch am gleichen Abend für das Talfest 2023 gebucht worden ist.

Am Freitag und Samstag ist der übliche Festzeltbetrieb gelaufen mit dem Musikverein Ziementshausen, die wieder für richtig gute Stimmung im Zelt gesorgt haben und jeder kann sich gleich auf die Musikanten im nächsten Jahr wieder freuen.

Gerade auch am Umsatz aller Stände war erkennbar, dass alle wieder Lust auf ein Festzelt gemeinsam mit Freunden und Familie hatten. Wir freuen uns sehr, das wir dieses gemeinsame Fest mit euch feiern konnten.

Das Talfest 2023 findet vom 17.05.2023 – 20.05.2023 statt und aktuell laufen auch schon die Planungen für die Sanierung der Teerplattenoberfläche und einige Umbauten im inneren des Zeltbereiches.

Wir freuen uns auf Euer kommen.

Adrian Kopp



Seite 1

SSV Anhausen e.V. 2022/1

Anmeldung
 Abmeldung
 Änderung
 zum _____
Eintritts- / Austritts- / Änderungsdatum)

eine Abteilung angeben: bei Abmeldung angeben: **Hauptverein** oder nachfolgende Abteilungen

Abteilung:
 Boccia
 Fußball
 Tennis
 Tischtennis
 Theater
 Turnen
 Schützen
 Ski

Bitte das Formular in Druckbuchstaben bzw. leserlich ausfüllen und keine Abkürzungen verwenden!

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Ortsteil: _____

Telefon-Nr.: _____ E-Mail _____

Sind bereits Familienmitglieder im Verein?

Ja
 Nein
 Name und Vorname: _____

Satzung: Die Satzung des SSV Anhausen e.V. erkenne ich hiermit an. Sie kann unter www.ssv-anhausen.de eingesehen werden. Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich von meinem Konto abgebucht. Der Austritt ist nur zum Jahresende möglich und hat durch schriftliche Erklärung mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende zu erfolgen. Rückständige Zahlungsverpflichtungen werden durch den Austritt nicht berührt.

Datenschutzerklärung: Ich willige ein, dass der Verein die in der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten, wie Namen, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein verarbeitet und nutzt. Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Sportfachverbände und den BLSV findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Fachverbände bzw. des BLSV festgelegten Zwecke statt. Eine Datenübermittlung an Dritte, außerhalb der Fachverbände und des BLSV, findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt.

E-Mail-Adresse: Ich willige ein, dass der Verein meine E-Mail-Adresse und, soweit erhoben, auch meine Telefonnummer zum Zwecke der Kommunikation nutzt. Eine Übermittlung von E-Mail-Adresse und Telefonnummer wird weder an den BLSV oder die Fachverbände noch an Dritte vorgenommen.

Das Recht am eigenen Bild: Ich willige ein, dass der Verein Bilder von sportbezogenen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen auf der Webseite des Vereines oder sonstigen Vereinspublikationen veröffentlicht und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung ohne spezielle Einwilligung weitergibt.

Auf das Recht, jederzeit für die Zukunft die Einwilligung widerrufen zu können, bin ich hingewiesen worden.

Ort, Datum

Unterschrift

Erteilung einer Einzugsermächtigung mit SEPA-Lastschriftmandat:

SSV Anhausen e.V., Burgwalder Str. 2, 86420 Diedorf, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE39ZZZ00000039328

Mandatsreferenz/Mitgliedsnummer: _____ (wird vom SSV Anhausen vergeben)

Ich ermächtige den SSV Anhausen e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom SSV Anhausen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Einzugsermächtigung ist auch für kostenpflichtige Unterabteilungen (siehe Rückseite) gültig.

Name und Vorname (Kontoinhaber)

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut

BIC (8 oder 11 Stellen)

DE

Datum

Unterschrift

Seite 2

SSV Anhausen e.V. 2022/1

SSV Anhausen e.V.
 Beitragskassiererin
 Claudia Kopp
 Mühlenstr. 19 d
 86420 Diedorf-Anhausen

Tel.: 08238/9674807

Wir bedanken uns für Ihren Eintritt in den SSV Anhausen e.V. und möchten Sie bitten, die Anmeldung bei den Abteilungs- bzw. Übungsleitern oder bei o.g. Adresse abzugeben.

Jahresbeitrag Hauptverein:

<input type="checkbox"/>	Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre)	EUR 62,--
<input type="checkbox"/>	Studenten und Auszubildende (bis 25 Jahre)*	EUR 62,--
<input type="checkbox"/>	Erwachsene	EUR 83,--
<input type="checkbox"/>	Senioren (ab 60 Jahre)	EUR 62,--
<input type="checkbox"/>	Familienbeitrag (Eltern mit Kinder bis 18 Jahre)	EUR 180,--
	Verwaltungsgebühr (entfällt bei Einzugsermächtigung)	EUR 5,--

* Bis spätestens zum 01.01. des Beitragsjahres muss dem Beitragskassierer unaufgefordert die entsprechende Bescheinigung vorliegen. Bei Neueintritt in den Verein ist die Bescheinigung der Anmeldung beizulegen.

Kostenpflichtige Unterabteilungen:

<u>Boccia:</u>	<input type="checkbox"/>	Erwachsene	EUR 25,--
<u>Fußball:</u>	<input type="checkbox"/>	Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre)	EUR 10,--
	<input type="checkbox"/>	Erwachsene	EUR 30,--
<u>Tennis:</u>	<input type="checkbox"/>	Aktive ordentl. Mitglieder (über 18 Jahre)	EUR 110,--
	<input type="checkbox"/>	Ehegatten eines aktiven Mitgliedes	EUR 70,--
	<input type="checkbox"/>	Mitglied in Ausbildung (über 18 Jahre)	EUR 55,--
	<input type="checkbox"/>	Aktive Schüler (bis 18 Jahre)	EUR 30,--
	<input type="checkbox"/>	Passive Mitglieder	EUR 20,--
<u>Ski:</u>	<input type="checkbox"/>	Erwachsene	EUR 6,--
	<input type="checkbox"/>	Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre)	EUR 3,--

Die an den Hauptverein erteilte Einzugsermächtigung ist auch für kostenpflichtige Unterabteilungen gültig!
 Die genannten Beiträge gelten ab 01.01.2022.

SSV Anhausen e.V. – Burgwalder Str. 2 – 86420 Diedorf – Tel.: 0 82 38/ 902820

Bankverbindung:

VR-Bank, Handels- und Gewerbebank eG, Diedorf

Beitragskonto

IBAN: DE07 7206 2152 0903 4016 42, BIC: GENODEF1MTG

Anzeigen



**FINANZBERATUNG
HORST HEINRICH**
GmbH & Co. KG

» Große Tortentheke
» Regional gerösteter Kaffee
Hauptstr. 23 | 86420 Diedorf

18
Eissorten +
Eisbecher

Nidermair
BÄCKEREI | KONDITOREI | CAFÉ

H. WEISSENHORN & CIE.



**Die Spezialisten für Ihren Umzug:
kompetent, freundlich und fair.**

Vereinbaren Sie ein persönliches,
kostenloses Beratungsgespräch
bei Ihnen zu Hause.

Rufen Sie uns an: 0821/50287-0
Wilhelm Mohr, Diedorf-Lettenbach



DMS
UMZUG & LOGISTIK

Steinerne Furt 90 • 86167 Augsburg • info@umzug-schwaben.de

Ausführliche Informationen finden Sie unter: www.umzug-schwaben.de

 **COMPUTENT**
COMPUTERSYSTEME
IT-Lösungen die begeistern



COMPUTENT Computersysteme GmbH
Telefon: +49 8249 90000 | Telefax: +49 8249 90001
Untere Lettenbergstraße 1 | 86420 Diedorf
www.computent.de

Starte hier deine
Zukunft!



Ustersbacher

KLIMAFREUNDLICH GEBRAUT!

Die feinen
Kleinen.

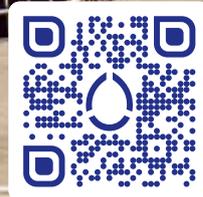


**WIR WÜNSCHEN
SPANNENDE SPIELE UND
GUTE UNTERHALTUNG!**

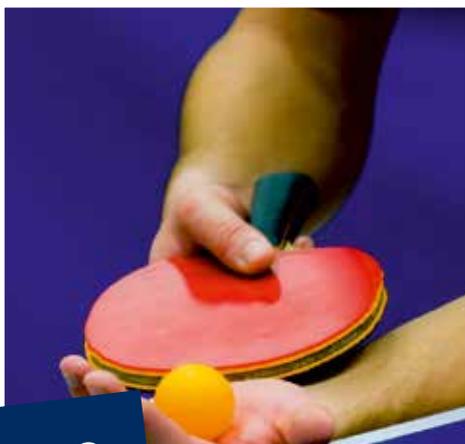
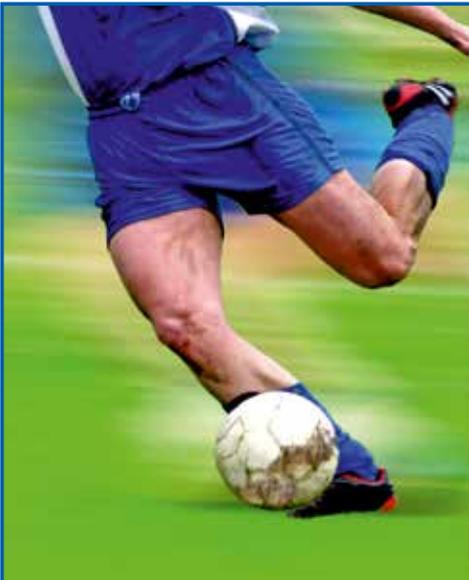
Einfach einsteigen. Zum Bestpreis fahren.

swa BiBo-App

Gemeinsam
nachhaltig



Immer an deiner Seite 



**SSV Anhausen
Meine Region - Mein Verein
Meine Bank**

**Morgen
kann kommen.**

Eine starke Bank für eine starke Region.

Vertrauenswürdig, sympathisch,
persönlich vor Ort.
Das sind unsere Stärken,
auf die Sie sich verlassen können.

Wir beraten Sie kompetent und fair.

Gerne unterstützen wir Sie dabei,
Ihre Ziele und Wünsche zu erreichen.

VR-Bank 
Handels- und Gewerbebank